

Geowoche 2021

060_02

AK Naturgefahren/Naturrisiken



Call for Papers

Transformationen im Umgang mit Risiken: Empirische Fälle und Fragen

Transformation ist ein kontrovers diskutierter Begriff in der Risikoforschung. Bezog er sich anfangs vorwiegend auf den Klimaschutz, wird er zunehmend auch im Hinblick auf die notwendigen Veränderungen im Umgang mit (Klimawandel-)Risiken diskutiert. Die konzeptionelle Debatte hat dabei in den letzten Jahren viele Fortschritte gemacht – nicht zuletzt befeuert durch die Geographie. Empirische Befunde zu Transformationen im Umgang mit Risiko bzw. zur Gestaltung von Transformationsprozessen sind dagegen weitaus seltener anzutreffen. Viele Fragen zu den tatsächlichen Charakteristika von Transformation sowie zum Ablauf von Transformationsprozessen bleiben daher bislang offen.

Diese interaktive Vortrags- und Postersitzung des AK Naturgefahren und Naturrisiken baut auf eine Podiumsdiskussion am Vortag auf. Es wird um Beitragsvorschläge für Kurzvorträge gebeten, die sich mit der Untersuchung von Transformationen im Kontext des Risiko-Managements bzw. der Risiko-Governance beschäftigen. Hierbei können rückblickende und vorausschauende Analysen im Vordergrund stehen. Beiträge auch zu solchen Naturgefahrenstypen, die nicht durch den Klimawandel beeinflusst werden, sind ausdrücklich erwünscht.

Wir bitten um Zusendung von Beitragsvorschlägen an: m.garschagen@lmu.de, alexander.fekete@th-koeln.de und sven.fuchs@boku.ac.at